

**Datenschutzerklärung gemäß Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO
für die Durchführung von COVID-19-Antigen-Tests**

Zwecke, für die Ihre Daten verarbeitet werden:

Die Datenverarbeitung erfolgt im Rahmen eines Screeningprogramms und dient der Feststellung des Vorkommens von COVID-19 in der Bevölkerung bzw. dem Zweck der Erlangung eines Testergebnisses.

Rechtsgrundlagen, aufgrund der Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, und verarbeitete Datenkategorien:

Die im Rahmen eines Screeningprogramms gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. i DSGVO iVm §§ 5a und 5b Epidemiegesetz 1950 vorgenommene Datenerhebung mittels Massentests erfolgt auf Grund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a iVm Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO. Bitte beachten Sie, dass die Bereitstellung der Daten notwendig ist, um am Testprogramm teilzunehmen.

Bitte beachten Sie weiters, dass im Falle einer positiven Testung ein Widerruf Ihrer Einwilligung insoweit keine Rechtswirkungen entfaltet, als nach dem Epidemiegesetz 1950 zwingend eine entsprechende Meldung an die Gesundheitsbehörde zu erstatten ist und diese weitere Maßnahmen nach dem Epidemiegesetz 1950 (Durchführung einer anschließenden PCR-Testung, Absonderung) nach sich zieht.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten gesetzlicher Vertreter erfolgt auf Grundlage der jeweils anwendbaren Materiengesetze (ABGB für Obsorgeberechtigte, Kinder- und Jugendhilfegesetze, Erwachsenenschutzgesetz für Erwachsenenvertreter, etc).

Im Zuge der Testung werden die angegebenen Daten gemeinsam mit Sozialversicherungsnummer, einem bereichsspezifischen Personen-kennzeichen, Daten zur epidemiologischen Auswertung, einer Probematerialkennung (Proben ID, die eine eindeutige Zuordnung ermöglicht) und dem Testergebnis (positiv bzw negativ) verarbeitet.

Empfänger der Daten und Dauer der Datenverarbeitung:

Für die Durchführung der Testungen und die Speicherung werden weitere Einrichtungen (zuständige und legitimierte Stellen des Landes Burgenland, Österreichisches Rotes Kreuz, Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs, involvierte Ärztinnen und Ärzte, Österreichisches Bundesheer, Scalingo SAS, RockDoc GmbH) herangezogen, welche Ihre Daten im erforderlichen Umfang verarbeiten. Die mit der Durchführung der Testung beauftragten Personen dürfen Ihre Daten im dazu erforderlichen Ausmaß einsehen. Sie unterliegen einem Amts- oder Berufs-geheimnis.

Die verarbeiteten Daten werden vor dem Zugriff Nichtberechtigter gesichert gespeichert und nur so lange verarbeitet, wie es zur Zweckerreichung notwendig ist. Im Fall eines negativen Testergebnisses werden die Daten nach längstens vier Wochen gelöscht. Im Falle gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gehen diese vor.

Die oben angeführten Daten werden an das Register für Screeningprogramme des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz übermittelt. Nach § 5b Abs 4 Epidemiegesetz 1950 wird im Screeningregister der direkte Personenbezug (Name und Kontaktdaten) unverzüglich und unumkehrbar beseitigt, sobald ein negatives Testergebnis vorliegt. Die bereichsspezifischen Personen-kennzeichen werden gelöscht, sobald sie für die Zwecke der Durchführung von Screeningprogrammen nach § 5a EpiG und zu Zwecken der Datenübertragung von bestätigten Infektionen mit SARS-CoV-2 in das Register anzeigepflichtiger Krankheiten, nicht mehr erforderlich sind. Positive Testergebnisse werden darüber hinaus an die zuständigen Gesundheitsbehörden weitergeleitet und im Register für anzeigepflichtige Krankheiten (Epidemiologisches Meldesystem) des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz erfasst. Für das Register anzeigepflichtiger Krankheiten gilt, dass die Daten im Register gemäß § 4 Abs 11 Epidemiegesetz 1950 zu löschen sind, sobald sie zur Erfüllung der Aufgaben der Bezirksverwaltungsbehörden im Zusammenhang mit der Erhebung über das Auftreten und im Zusammenhang mit der Verhütung und Bekämpfung einer anzeigepflichtigen Krankheit nach diesem Bundesgesetz und nach dem Tuberkulosegesetz nicht mehr erforderlich sind. Hingewiesen wird, dass bei Labortests, die für den Nachweis des Vorliegens einer Infektion mit SARS-CoV-2 notwendig werden, gemäß § 1 Abs. 3 Z 5 der Labormeldeverordnung auch alle negativen und ungültigen Testergebnisse einzumelden sind.

Ihre Rechte im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung:

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widerrufen, wodurch jedoch die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum erfolgten Widerruf nicht berührt wird. Für den Widerruf Ihrer Einwilligung wenden Sie sich bitte per Email an post.a6@bgld.gv.at oder mittels formlosen Briefes an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abteilung 6 - Soziales und Gesundheit, Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt.

Bitte beachten Sie, dass im Falle einer positiven Testung ein Widerruf Ihrer Einwilligung insoweit keine Rechtswirkungen entfaltet, als nach dem Epidemiegesetz 1950 zwingend eine entsprechende Meldung an die Gesundheitsbehörde zu erstatten ist und diese weiteren Maßnahmen nach dem Epidemiegesetz 1950 (Durchführung einer anschließenden PCR-Testung, Absonderung) nach sich zieht.

Grundsätzlich kommen Ihnen die Rechte aus der DSGVO und dem DSG zu, das heißt, Sie haben ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit sowie ein Widerspruchsrecht.

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen österreichisches oder europäisches Recht verstößt, haben Sie gemäß Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (E-Mail: dsb@dsb.gv.at; Barichgasse 40-42, 1030 Wien).

Verantwortlicher der Datenverarbeitung und dessen Datenschutzbeauftragte:

Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

(bitte ausfüllen)

Stubenring 1

1010 Wien

E-Mail: post@sozialministerium.at

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten:

Mag. Eva-Maria Pfandlsteiner, LL.M

Radetzkystraße 2

1030 Wien

Mag. Florian Reininger

Stubenring 1

1010 Wien

E-Mail: post@sozialministerium.at

Name MitarbeiterIn in Blockschrift

Unterschrift MitarbeiterIn

Datum